

# Inhalt

Einführung <i>Jacek Rzeszutnik</i> . . . . .	7
Poetische Landnahme. Die lyrischen Selbst- und Weltentwürfe des Johannes Bobrowski <i>Winfried Freund</i> . . . . .	13
Josef Weinhebers schriftstellerische Autopoiesis <i>Lech Kolago, Anna Jagłowska</i> . . . . .	25
»[E]in großes Schreibprojekt, das Projekt meiner Tagesmitschriften...«. Hanns-Josef Ortheil über das eigene Schreiben <i>Katarzyna Grzywka</i> . . . . .	45
Die uneinholbare Fiktion – Zu den Romanen <i>Das Wetter vor 15 Jahren</i> von Wolf Haas und <i>Das bin doch ich</i> von Thomas Glavinic <i>Špela Virant</i> . . . . .	63
Wo beginnt die Geschichte? Der Zerfall Jugoslawiens und Peter Handkes permanente Metalepsen <i>Boris Previšić</i> . . . . .	79
»Narzisstische Selbstüberschätzung«: Botho Strauß' Selbst- und Fremdwahrnehmung <i>Robert Małecki</i> . . . . .	97

Philosoph und Fiktion – Über Max Schelers Stilisierungen seiner selbst  
und Anderer

*Karsten Dahlmanns* . . . . . 109

Selbstinszenierungen Michael Endes: Schreiben für Kinder und  
Jugendliche aus der Innenperspektive

*Małgorzata Filipowicz* . . . . . 127

»[M]ein physiologischer locus minoris resistentiae, von dem alles  
ausgeht, [ist] der Magen« – Zum Problem der kulinarischen  
Selbstreferenzialität in Texten von Thomas Mann

*Ewelina Michta* . . . . . 139

Die Selbstkreation Kurt Tucholskys als Satiriker

*Dominika Wyrzykiewicz* . . . . . 153

Unterwegs (aber ein Tagebuch später): Schriftstellerische  
Autologisierung in der Reiselustprosa von Andrzej Stasiuk

*Marcin Cieński* . . . . . 165

Autorinnen und Autoren . . . . . 177